

TOP 1:

Begrüßung durch den Vorsitzenden Klaus Fliegel und Ehrung der Verstorbenen.

TOP 2:

Die Sitzung wurde für beschlussfähig erklärt.

TOP 3:

Bericht der Museumsleitung Dr. Heike Meyer-Schoppa:

Rückblick auf das Ausstellungsjahr 2016 „Und so spendet Segen noch immer die Hand...“

- Besucheranzahlen des sehr guten Vorjahres konnten noch gesteigert werden.
- Im Vergleich zum Vorjahr, gab es nicht mehr nur die Besucher-Kernzeiten von April bis Juli, sondern bis zum Ausstellungsende in den Oktober waren stetige Besucherzahlen zu verzeichnen. Dies lag vor allem an der sehr beliebten Apfel-Ausstellung der Firma Cordes (Holm) im Monat Oktober und den damit verbundenen Sonderveranstaltungen.
- ca. 16 Veranstaltungen im Saisonverlauf führten zu mehr Vernetzung und Besuchern.
- Das Netzwerk an Förderern/Unterstützern ist wieder stark gewachsen. Die Folge ist ein immer steigender Bekanntheitsgrad und somit viele unterschiedliche Besucherstrukturen.
- Auch das Museumsteam ist gewachsen. Kurt Münster (Münster Baumschulen, Altenmoor b. Elmshorn), Walter Thies (Baumschule Stahl) sowie Joachim Malecki (Holsteiner Imker e.V.) sind unermüdlich im Einsatz.
- Dank intensiver Pressearbeit der Museumsleitung war die Medienresonanz 2016 sehr groß und übersteigt die 60 Veröffentlichungen (in 6 Monaten) aus 2015 bei weitem.
- Besondere Stationen der Ausstellung, wie der Bienenlehrpfad im Außengelände und die Ausstellung zum „Obstbau im Mittelalter“ wurden sehr gut frequentiert. Hervorzuheben ist die Unterstützung durch den Holsteiner Imker e.V., der monatliche Führungen angeboten hat (Joachim Malecki).
- Umweltbildung: Besonders nach den Sommerferien haben viele Schulklassen und Kita-Gruppen Führungen gebucht. Dies wurde wieder möglich durch die ideelle und finanzielle Unterstützung des BdB Landesverbandes Schleswig-Holstein.
- Als sehr erfolgreich erwies sich die Obstbaum-Spendenaktion: „Obstbaum sucht Schule“, bei der insgesamt 21 Einrichtungen unterstützt werden konnten, darunter 5 Kindertagesstätten, 10 Grundschulen, 1 Sonderschule und 5 weiterführende Schulen.
Die Aktion ging bis in den November hinein und wurde möglich durch Obstgehölz-Spenden der Baumschulen im BdB Landesverband SH, die für die Ausstellung jegliches Obst zur Verfügung gestellt hatten.

TOP 4:

Bericht des Schatzmeisters, Hellmut Nagel:

- 2016 konnten die stärksten Einnahmen generiert werden. Dank einem hohen Spendenaufkommen, Sponsoring einzelner Projekte und hoher Einzelspenden.
- höhere Einnahmen aus Museumsladen und Führungen als noch in 2015
- Der Haushalt ist ausgeglichen und sehr positiv. Langfristiges Ziel ist weiterhin die stetige Steigerung der Einnahmen, um Investitionen tätigen zu können.

TOP 5:

Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes:

- Hanne-Lore Denzau entlastet den Schatzmeister, „Es gibt keine Beanstandungen.“
- Antrag auf Entlastung des Vorstandes wurde einstimmig angenommen.
- Johann-Christian Meyer und Hanne-Lore Denzau übernehmen auch in 2017 die Aufgabe der Kassenprüfung.

TOP 6:

Ausblick ins Ausstellungsjahr 2017 – Bericht der Museumsleiterin Dr. Heike Meyer-Schoppa

- Terminvorschau: **Saisonstart wird der 30.04.2017**
- **Ausstellungsthema 2017:**
Es dreht sich alles um Pflanzenjäger, -liebhaber, -freunde, von der Historie bis zur Moderne,
- neue Kooperationen und Ausstellungspartner sind bereits gefunden,
- Veranstaltungen müssen bis Anfang Februar gemeldet werden – bei Ideen oder Interesse bitte im Museum melden,
- Das Außengelände wird grundlegend umgestaltet (Begrünung, Geräte). Unterstützt wird das Museum dabei von Uwe Thomsen Baumpflege.
U.a. soll aber auch eine mobile Bewässerung gelegt werden, um Themenbezogen beispielsweise ein Schaubet aufwandsarm bewässern zu können. Dafür wird noch ein Sponsoring gesucht.
- Weiterhin ist eine Klausur in 2017 angedacht, um die Zukunft sowie die Ressourcen des Museums erneut zu prüfen bzw. voranzutreiben.